

Kapellstrasse 1
5610 Wohlen AG 1
Telefon 056 • 619 91 11
Fax 056 • 619 91 80
Internet www.wohlen.ch

Wohlen, 1. März 2002

Motion 10002

betr. zukünftiger Organisation und Durchführung der Wohler Jugendsession

Antrag:

Der Gemeinderat wird beauftragt, dem Einwohnerrat Bericht und Antrag betreffend zukünftiger, regelmässiger Durchführung und Organisation der Wohler Jugendsession vorzulegen.

Begründung:

Im November 2000 fand im Chappellehof die erste Wohler Jugendsession statt. Die Anregung zu diesem Anlass kam von der Jugendkommission, welche sich dann, zusammen mit diversen Helfern, auch für die gesamte Organisation und Durchführung verantwortlich zeigte.

Die Jugendsession erfüllt in mehrfacher Hinsicht Bedürfnisse Jugendlicher. Auf der einen Seite lernen sie politische Abläufe und Vorgänge kennen. Sie betreiben mit anderen Worten Politik zum Anfassen, eine ideale Ergänzung zum Staatskundeunterricht an den Schulen. Auf der anderen Seite wird den Jugendlichen mit der Jugendsession ein Instrument in die Hand gegeben, mit dem sie ihre Bedürfnisse und Anliegen an geeigneter Stelle deponieren können. Dass diverse solche Anliegen vorhanden sind, dürfte unbestritten sein, wurden doch anlässlich der ersten Jugendsession eine ganze Anzahl verschiedener Vorstösse und Anregungen vor das Plenum gebracht.

Die Resonanz und Reaktionen auf die Jugendsession waren durchwegs positiv. Sowohl die teilnehmenden Jugendlichen wie auch die Organisatoren und Gäste waren sich einig, dass das Bedürfnis für eine derartige Veranstaltung in Wohlen vorhanden und eine regelmässige Durchführung wünschenswert ist.

Auf Grund dieser Reaktionen sowie der eigenen Erfahrungen anlässlich der ersten Jugendsession sind auch die Motionäre davon überzeugt, dass baldmöglichst eine Wiederholung folgen soll. Der Gemeinderat soll dem Einwohnerrat deshalb Bericht und Antrag betreffend zukünftiger Organisation und Durchführung der Wohler Jugendsession vorlegen. Dabei soll vor allem der Regelmässigkeit der Durchführung (z.B. jährlich od. jedes

zweite Jahr) sowie einer allfälligen Bereitstellung von Kompetenzgeld Beachtung geschenkt werden. Die Motionäre sind der Auffassung, dass der Gemeinderat in Zusammenarbeit mit der Jugendkommission eine Vorlage präsentieren kann, welche eine regelmässige und von Personen unabhängige Durchführung der Jugendsession ermöglicht. Auf diese Weise würde den Wohler Jugendlichen das politische Sprachrohr zur Verfügung gestellt, auf welches sie schon längst Anspruch haben.

Wohlen, 27. Januar 2002

Junge CVP Wohlen

Matthias Fricker

Stephan Jöhl

Andreas Stäger